

# Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis .....	XXIII
Literaturverzeichnis .....	XXVII

<b>1. Teil. Einleitung .....</b>	<b>1</b>
§ 1. Grundlagen .....	1
I. Zum Begriff des Wettbewerbs .....	1
II. Wettbewerbsfunktionen .....	3
1. Wirtschaftspolitische Funktionen .....	3
2. Gesellschaftspolitische Funktionen .....	3
III. Entwicklung der Wettbewerbstheorie .....	4
1. Von den Klassikern zu John M. Clark .....	4
2. Workable competition .....	6
3. Konzept der Wettbewerbsfreiheit .....	8
4. Chicago-School .....	9
§ 2. Geschichte .....	12
I. Deutsches Kartellrecht .....	12
1. Von der Kartellfreiheit zum Kartellverbot .....	12
2. GWB von 1957 bis heute .....	13
3. Überblick über das geltende deutsche Kartellrecht .....	14
II. Europäisches Kartellrecht .....	15
1. Entwicklung bis 2000 .....	15
2. Reform .....	17

<b>2. Teil. Der Schutz des Wettbewerbs gegen Beschränkungen im europäischen Recht .....</b>	<b>19</b>
§ 3. Einführung .....	19
I. Zweck .....	19
II. Schutz der Wettbewerbsordnung gegen staatliche Interventionen .....	20
III. Internationaler Anwendungsbereich .....	23
IV. Zwischenstaatlichkeitsklausel .....	24
V. Unternehmen .....	26
1. Wirtschaftliche Einheit .....	26
2. Wirtschaftliche Tätigkeit .....	27
3. Arbeitsmarkt, Sozialversicherungsträger .....	28
4. Freie Berufe .....	29
5. Öffentliche Unternehmen .....	30
6. Unternehmensvereinigungen .....	32
7. Konzerne .....	33
a) Konzerninterne Wettbewerbsbeschränkungen .....	33
b) Zurechnung von Verhaltensweisen .....	35
VI. Ausnahmereiche .....	37
1. Überblick .....	37
2. Landwirtschaft .....	37
VII. Rangverhältnis .....	38

1. Überblick	38
2. Verordnung Nr. 1/2003	39
3. Genereller Vorrang des Art. 101 AEUV	40
4. Eingeschränkter Vorrang des Art. 102 AEUV	41
5. Weitere Ausnahmen	42
<b>1. Kapitel. Kartellverbot</b>	<b>43</b>
§ 4. Tatbestand (Art. 101 Abs. 1 AEUV)	43
I. Maßnahmen	43
1. Vereinbarungen	43
a) Anwendungsbereich	43
b) Begriff	44
c) Beispiele	46
d) „Einseitige Maßnahmen“	47
2. Beschlüsse	48
3. Abgestimmte Verhaltensweisen	49
a) Begriff	49
b) Erscheinungsformen	51
c) Zweigliedriger Tatbestand	52
d) Beweis	52
4. Empfehlungen	53
II. Wettbewerbsbeschränkung	54
1. Überblick	54
2. Unionsgerichte	55
3. Kommission	56
4. Stellungnahme	57
5. Spürbarkeit	59
III. Ausnahmen	61
1. Unlauterer Wettbewerb	61
2. Rule of reason	63
3. Nebenabreden	64
IV. Relevanter Markt	65
1. Überblick	65
2. Sachlich relevanter Markt	67
3. Räumlich relevanter Markt	68
V. Zweck oder Wirkung	69
1. Alternativität von Zweck und Wirkung	69
2. Zweck	70
3. Wirkung	71
4. Bündeltheorie	71
VI. Handelsvertreter	72
§ 5. Beispiele	74
I. Regelbeispiele	74
1. Festsetzung von Preisen und Geschäftsbedingungen	74
a) Preise	74
b) Geschäftsbedingungen	76
2. Einschränkung oder Kontrolle der Erzeugung, des Absatzes, der technischen Entwicklung oder der Investitionen	76

3. Aufteilung der Märkte oder Versorgungsquellen	77
4. Anwendung unterschiedlicher Bedingungen	78
5. Koppelungsverträge	78
II. Absprachen über den Vertrieb	79
1. Überblick	79
2. Die GFVO Nr. 330/2010	80
a) Überblick	80
b) Alleinvertriebsverträge	81
c) Franchisevereinbarungen	81
3. Selektive Vertriebssysteme	82
4. Kraftfahrzeugvertrieb	84
a) Entwicklung der Wettbewerbspolitik der Kommission.	84
b) GFVO Nr. 461/2010	86
5. Sonstige Vereinbarungen	86
§ 6. Lizenzverträge	87
I. Problematik	87
II. Infringement-Test	89
III. Erschöpfungslehre	89
IV. Entwicklung des Unionsrechts	91
V. GFVO Nr. 772/2004 für Technologietransfervereinbarungen	91
1. Anwendungsbereich	91
2. Freistellungsvoraussetzungen	92
3. Kernbeschränkungen	93
4. Graue Klauseln	94
VI. Andere Schutzrechte	95
1. Überblick	95
2. Urheberrecht	96
3. Markenrecht	97
§ 7. Rechtsfolgen	97
I. Überblick	98
II. Nichtigkeit (Art. 101 Abs. 2 AEUV)	98
1. Altkartelle	98
2. Neukartelle	99
III. Schadensersatz	100
1. Überblick	100
2. § 33 GWB	101
§ 8. Ausnahmen (Art. 101 Abs. 3 AEUV)	102
I. Einleitung	102
II. Gruppenfreistellungsverordnungen	103
III. Legalausnahme	104
IV. Generalklausel	105
V. Die einzelnen Freistellungsvoraussetzungen	106
1. Verbesserung der Warenerzeugung oder Verteilung	106
2. Angemessene Beteiligung der Verbraucher	108
3. Verhältnismäßigkeitsgrundsatz	108
4. Ausschaltung des Wettbewerbs	109
VI. Förderung der Unternehmenskooperation	110
1. Überblick	110

2. Spezialisierungsvereinbarungen .....	110
3. Forschungs- und Entwicklungsvereinbarungen .....	111
4. Einkaufsvereinbarungen .....	112
5. Vermarktungsvereinbarungen .....	114
6. Standardisierungsvereinbarungen .....	115
7. Informationsaustausch .....	116
<b>2. Kapitel. Missbrauchsverbot (Art. 102 AEUV) .....</b>	<b>117</b>
§ 9. Beherrschende Stellung .....	117
I. Überblick .....	117
II. Konkurrenzen .....	118
III. Beherrschende Stellung .....	118
1. Grundlagen .....	118
2. Sachlich relevanter Markt .....	120
3. Räumlich relevanter Markt .....	121
4. Wesentlicher Teil .....	122
5. Einzelmarktbeherrschung .....	123
a) Begriff .....	123
b) Ursachen, Faktoren .....	125
6. Mehrere Unternehmen .....	127
§ 10. Missbrauch .....	129
I. Begriff .....	129
1. Grundlagen .....	129
2. Rechtsprechung .....	132
II. Ausbeutungsmissbrauch (Art. 102 S. 2 lit. a AEUV) .....	134
1. Preissmissbrauch .....	134
2. Konditionenmissbrauch .....	136
3. Verwertungsgesellschaften .....	137
III. Einschränkung der Erzeugung, des Absatzes oder der technischen Entwicklung zum Schaden der Verbraucher (Art. 102 S. 2 lit. b AEUV) .....	137
1. Überblick .....	137
2. Ausschließlichkeitsbindungen .....	139
3. Rabattsysteme .....	140
4. Geschäftsverweigerung .....	141
5. Essential-facilities-Doktrin .....	143
IV. Anwendung unterschiedlicher Bedingungen bei gleichwertigen Leistungen (Art. 102 S. 2 lit. c AEUV) .....	145
1. Überblick .....	145
2. Tatbestand .....	146
3. Beispiele .....	147
V. Koppelungsgeschäfte (Art. 102 S. 2 lit. d AEUV) .....	148
1. Tatbestands .....	148
2. Ausnahmen .....	149
3. Beispiele .....	149
VI. Kampfpreisunterbietung .....	150
1. Erscheinungsformen .....	150
2. Voraussetzungen .....	151
VII. Gewerbliche Schutzrechte .....	152

VIII. Verwaltungsmonopole .....	154
§ 11. Rechtsfolgen .....	156
I. Verwaltungsverfahren .....	156
II. Zivilrechtliche Folgen .....	157
<b>3. Kapitel. Verfahren in Kartellsachen .....</b>	<b>158</b>
§ 12. Grundzüge des Verfahrens .....	158
I. Geschichte .....	158
II. Überblick .....	159
III. Das Beschwerderecht Dritter .....	161
IV. Ermittlungsbefugnisse .....	163
§ 13. Entscheidungen und Sanktionen .....	166
I. Überblick .....	166
II. Verbotsentscheidungen nach Art. 7 VO Nr. 1/2003 .....	167
III. Zusagenentscheidungen nach Art. 9 VO Nr. 1/2003 .....	169
IV. Geldbußen .....	170
1. Überblick .....	170
2. Voraussetzungen .....	171
a) Wettbewerbsverstoß .....	171
b) Opportunitätsprinzip .....	172
c) Verschulden .....	173
3. Höhe .....	174
<b>4. Kapitel. Fusionskontrolle .....</b>	<b>175</b>
§ 14. Einleitung .....	175
I. Geschichte .....	176
II. Bisherige Erfahrungen .....	178
III. Verhältnis zur nationalen Fusionskontrolle .....	179
1. Ausschließliche Zuständigkeit der Kommission .....	179
2. Schutz anderer berechtigter Interessen .....	179
3. Verweisungen .....	180
a) An die Mitgliedstaaten .....	180
b) An die Kommission .....	181
IV. Ergänzende Fusionskontrolle nach den Wettbewerbsregeln .....	181
§ 15. Zusammenschluss .....	183
I. Überblick .....	183
II. Fusion .....	184
III. Kontrollerwerb .....	184
1. Begriff .....	184
2. Mittel .....	185
3. Ausnahmen .....	186
IV. Gemeinschaftsweite Bedeutung .....	187
1. Schwellenwerte .....	187
2. Berechnung .....	187
§ 16. Eingreißkriterien .....	188
I. Überblick .....	188
II. Auslandszusammenschlüsse .....	190

III. Marktabgrenzung	190
1. Sachlich relevanter Markt	190
a) Bedarfsmarktkonzept	190
b) Beispiele	192
2. Räumliche Marktabgrenzung	193
IV. Untersagungs Voraussetzungen	195
1. Überblick	195
2. Begründung oder Verstärkung einer beherrschenden Stellung	196
a) Begriff	196
b) Insbesondere Verstärkung einer beherrschenden Stellung	200
c) Kausalität	201
V. Vertikale Zusammenschlüsse	202
VI. Konglomerate Zusammenschlüsse	204
VII. Oligopole (gemeinsame Beherrschung)	205
1. Koordinierte Wirkungen	205
2. Nicht koordinierte Wirkungen	208
VIII. Effizienzvorteile	209
§ 17. Gemeinschaftsunternehmen	210
I. Überblick	210
II. Geschichte	211
III. Gemeinsame Kontrolle	212
IV. Abgrenzung	214
1. Voll- und Teilfunktionsgemeinschaftsunternehmen	214
2. Konzentrierte und kooperative Gemeinschaftsunternehmen	215
V. Rechtliche Behandlung der kooperativen Vollfunktionsgemeinschaftsunternehmen	217
VI. Andere Gemeinschaftsunternehmen	218
§ 18. Verfahren	218
I. Überblick	218
II. Anmeldung	220
1. Zeitpunkt	220
2. Vollzugsverbot	220
III. Vorprüfverfahren	221
IV. Hauptprüfverfahren	222
V. Nebenabreden	223
VI. Rechtsschutz	223
<b>5. Kapitel. Art. 106 AEUV</b>	224
§ 19. Monopole, öffentliche Unternehmen und Dienstleistungsunternehmen	224
I. Einleitung	225
II. Umgehungsverbot (Art. 106 Abs. 1 AEUV)	226
1. Zweck, Mitgliedstaaten	226
2. Öffentliche Unternehmen	226
3. Privilegierte Unternehmen	227
4. Verbotene Maßnahmen	228
a) Maßnahmen	228
b) Widerspruch zum Vertrag	229

III. Rechtsfolgen .....	231
1. Ermessen .....	231
2. Richtlinien .....	231
3. Beschlüsse .....	232
IV. Dienstleistungsunternehmen (Art. 106 Abs. 2 AEUV) .....	232
1. Geschichte, Zweck .....	232
2. Begriff .....	233
3. Betrauung, besondere Aufgaben .....	237
4. Freistellung nur im Einzelfall .....	238
5. Interesse der Union .....	241
6. Rechtsfolgen .....	241
 <b>3. Teil. Der Schutz des Wettbewerbs gegen Beschränkungen im deutschen Recht .....</b>	<b>243</b>
 <b>1. Kapitel. Einführung .....</b>	<b>243</b>
§ 20. Anwendungsbereich .....	243
I. Vorbemerkung .....	243
II. Unternehmen .....	243
1. Begriff .....	243
2. Beispiele .....	244
3. Freie Berufe .....	245
III. Öffentliche Hand .....	247
1. Überblick .....	247
2. Der Staat als Unternehmer .....	248
IV. Internationaler Anwendungsbereich .....	251
1. § 130 Abs. 2 GWB .....	251
2. Rangverhältnis .....	253
§ 21. Kartellverbot .....	255
I. Einleitung .....	255
II. Geschichte .....	255
III. Tatbestand .....	257
1. Maßnahmen .....	257
2. Wettbewerbsbeschränkung .....	258
3. Spürbarkeit .....	259
4. Zweck oder Wirkung .....	260
IV. Tatbestandsrestriktionen .....	260
1. Immanenztheorie .....	260
2. Wettbewerbsverbote in Unternehmensveräußerungsverträgen .....	261
3. Wettbewerbsverbote in Gesellschaftsverträgen .....	262
4. Vergleiche .....	263
5. Rechtsgüter- und Interessenabwägung .....	264
V. Beispiele .....	265
VI. Fallgruppen .....	266
1. Arbeitsgemeinschaften .....	266
2. Marktinformationsverfahren .....	267
VII. Rechtsfolgen .....	268
1. Nichtigkeit .....	268

2. Ausführungsverträge, Folgeverträge	269
3. Schadensersatzansprüche	270
4. Kartellbehördliche Sanktionen	270
§ 22. Ausnahmen (§ 2 GWB)	271
I. Überblick	271
II. Die neue Generalklausel	272
III. Konditionenkartelle	272
IV. Spezialisierungskartelle	273
V. Rationalisierungskartelle	273
1. Überblick	273
2. Insbesondere höherstufige Rationalisierungskartelle	275
3. Neue Rechtslage	275
§ 23. Mittelstandskartelle (§ 3 GWB)	275
I. Überblick	275
II. Anwendungsbereich	277
III. Voraussetzungen	278
1. Zwischenbetriebliche Zusammenarbeit	278
2. Rationalisierung	279
3. Wettbewerbsbeeinträchtigung	279
§ 24. Wettbewerbsregeln	280
I. Überblick	280
II. Zulässigkeit	282
1. Lauterer Wettbewerb	282
2. Leistungswettbewerb	283
III. Verfahren	284
§ 25. Zeitungen und Zeitschriften (§ 30 GWB)	285
I. Überblick	285
II. Geschichte	286
1. Entstehung, Rechtfertigung	286
2. Verstoß gegen den AEUV?	287
III. Bindungsfähige Produkte	288
1. Zeitungen und Zeitschriften.	288
2. Substitute	289
3. Kombinationsprodukte	290
IV. Beteiligte	290
1. Hersteller	290
2. Abnehmer	291
V. Nur Preise	291
VI. Preisbindungsvereinbarung	292
1. Vertrag mit den Abnehmern	292
2. Sammelreverse	292
3. Nur autonome Preisbindung	293
4. Pflichten der Parteien	293
VII. Schriftform	294
1. Überblick	294
2. Umfang	295
3. § 126 I BGB	295
4. Rechtsfolge	296



VIII. Missbrauch .....	297
1. Begriff .....	297
2. Beispiele .....	297
IX. Branchenvereinbarungen .....	298
1. Freistellung von § 1 GWB .....	298
2. Betrauung nach Art. 106 Abs. 2 AEUV .....	299
3. Missbrauch .....	300
§ 26. Empfehlungen .....	300
I. Überblick .....	300
II. Zulässigkeit .....	301
III. Ausnahmen .....	302
<b>2. Kapitel. Behinderungswettbewerb .....</b>	<b>302</b>
§ 27. Missbrauchsaufsicht .....	302
I. Geschichte .....	303
II. Zweck .....	303
III. Marktmachtkonzept .....	304
IV. Marktabgrenzung .....	305
1. Sachlich relevanter Markt .....	306
a) Bedarfsmarktkonzept .....	306
b) Beispiele .....	308
2. Räumlich relevanter Markt .....	310
a) Abgrenzung .....	310
b) Beispiele .....	312
3. Zeitlich relevanter Markt .....	313
V. Marktbeherrschung .....	313
1. Überblick .....	313
2. Monopol (§ 18 Abs. 1 Nr. 1 GWB) .....	314
3. Fehlen wesentlichen Wettbewerbs (§ 18 Abs. 1 Nr. 2 GWB) .....	315
4. Überragende Marktstellung (§ 18 Abs. 1 Nr. 3 GWB) .....	316
a) Begriff .....	316
b) Marktanteil .....	317
c) Finanzkraft .....	318
d) Weitere Faktoren .....	318
e) Nachfrageseite .....	318
5. Oligopol (gemeinsame Beherrschung) .....	319
a) Überblick .....	319
b) Voraussetzungen .....	320
c) Rechtsfolgen .....	321
6. Vermutungen .....	322
a) Bedeutung .....	322
b) Widerlegung .....	323
VI. Missbrauch – Allgemeines .....	324
VII. Behinderungsmissbrauch .....	326
1. Einleitung .....	326
2. Behinderung, Tatbestand .....	327
3. Unbilligkeit .....	328
4. Fallgruppen .....	331

a) Kampfpreisunterbietung .....	331
b) Koppelungspraktiken .....	332
c) Ausschließlichkeitsbindungen, Rabatte .....	333
d) Öffentliche Hand .....	333
VIII. Diskriminierungsverbot .....	334
1. Überblick .....	334
2. Gleichartigkeit .....	335
3. Unterschiedliche Behandlung .....	338
4. Liefersperre .....	338
5. Zwangslizenzen .....	340
6. Selektive Vertriebsysteme .....	342
7. Verlage .....	342
8. Energieversorgungsunternehmen .....	344
9. Missbrauch der Nachfragemacht .....	345
a) Bezugssperren .....	345
b) Rabatt- und Konditionenspreizung .....	345
IX. Weitere Fälle .....	346
1. Preissmissbrauch .....	346
a) Überblick .....	346
b) Vergleichsmarktkonzept .....	347
c) Alternativen? .....	349
2. Konditionenmissbrauch .....	349
3. Preis- und Konditionenspaltung .....	350
4. Verweigerung des Zugangs zu wesentlichen Einrichtungen .....	351
a) Einleitung .....	351
b) Wesentliche Einrichtung .....	352
c) Marktbeherrschung .....	354
d) Zugangsverweigerung .....	354
e) Rechtfertigungsgründe .....	354
f) Entgelt .....	355
g) Rechtsfolgen .....	355
5. Passive Diskriminierung .....	356
a) Überblick .....	356
b) Tatbestand .....	357
c) Rechtsfolgen .....	359
6. Strukturmissbrauch .....	359
X. Rechtsfolgen .....	359
§ 28. Marktstarke Unternehmen .....	361
I. Überblick .....	361
II. Relative Marktmacht (Marktstärke) .....	361
1. Zweck .....	361
2. Abhängigkeit .....	362
3. Nur kleine und mittlere Unternehmen .....	363
4. Sortimentsbedingte Abhängigkeit .....	364
5. Mangelbedingte Abhängigkeit .....	366
6. Unternehmensbedingte Abhängigkeit .....	366
7. Nachfragebedingte Abhängigkeit .....	367
a) Begriff .....	367

b) Vermutung .....	368
III. Horizontales Behinderungsverbot .....	369
1. Überblick .....	369
2. Tatbestand .....	370
3. Verkauf unter Einstandspreis .....	371
4. Preis-Kostenschere .....	373
5. Vermutung .....	373
IV. Rechtsfolgen .....	373
§ 29. Boykott, sonstiges wettbewerbsbeschränkendes Verhalten .....	374
I. Boykott .....	374
1. Überblick .....	374
2. Beteiligte .....	374
3. Tatbestand .....	375
4. Subjektive Voraussetzungen .....	376
5. Rechtsfolgen .....	377
II. Druckverbot .....	377
1. Überblick .....	377
2. Tatbestand .....	377
3. Absicht der Wettbewerbsbeschränkung .....	378
4. Beispiele .....	378
III. § 21 Abs. 3 GWB .....	379
IV. § 21 Abs. 4 GWB .....	380
§ 30. Aufnahmewang .....	380
I. Überblick .....	380
II. Adressaten .....	380
1. Wirtschafts- und Berufsvereinigungen .....	380
2. Gütezeichengemeinschaften .....	382
III. Voraussetzungen .....	382
1. Ungleichbehandlung .....	382
2. Wettbewerbsnachteil .....	384
IV. Rechtsfolgen .....	384
 <b>3. Kapitel. Wettbewerbsbeschränkungen durch</b>	
<b>Unternehmenszusammenschlüsse .....</b>	<b>385</b>
§ 31. Einführung .....	385
I. Einleitung .....	385
II. Überblick .....	387
III. Zweck .....	387
§ 32. Anwendungsbereich .....	388
I. Überblick .....	388
II. Beteiligte Unternehmen .....	389
1. Unternehmensbegriff .....	389
2. Beteiligte .....	390
3. Berechnung .....	391
III. Verbundklausel .....	392
1. Abhängigkeit .....	392
2. Konzern .....	393

IV. Mehrmütterklausel	394
1. Bedeutung	394
2. Voraussetzungen	394
3. Insbesondere paritätische Gemeinschaftsunternehmen	395
V. Ausnahmen	395
1. Anschlussklausel	395
2. Bagatellmarktklausel	396
a) Überblick	396
b) Voraussetzungen	397
c) Bündeltheorie	398
VI. Ausnahmebereiche	398
§ 33. Zusammenschluss	399
I. Überblick	400
II. Vermögenserwerb	400
III. Kontrollerwerb	402
1. Überblick	402
2. Begriff	403
3. Mittel	403
a) Eigentums- oder Nutzungsrechte	403
b) Rechte oder Verträge	404
c) Sonstige Mittel	405
IV. Anteilserwerb	406
1. Überblick	406
2. Anwendungsbereich	406
3. Die einzelnen Schwellenwerte	407
4. Zurechnungsklausel	408
5. Konzerninterne Vorgänge	409
V. Gemeinschaftsunternehmen	409
1. Überblick	409
2. Gemeinsamer Kontrollerwerb	410
3. Fiktion einer Teilfusion der Mütter	412
4. Verhältnis zum Kartellverbot	413
VI. Wettbewerbslich erheblicher Einfluss	414
VII. Zusammenrechnungsklausel	416
VIII. Ausnahmen	417
1. Keine wesentliche Verstärkung	417
2. Bankenklausel	417
§ 34. Eingreiskriterien	418
I. Einleitung	418
II. Prognose	418
III. Der SIEC-Test	421
IV. Marktstrukturtest	423
1. Begründung einer marktbeherrschenden Stellung	423
2. Verstärkung einer marktbeherrschenden Stellung	428
V. Vertikale Zusammenschlüsse	431
VI. Konglomerate Zusammenschlüsse	432
VII. Oligopole	433
VIII. Pressefusionen	435

IX. Abwägungsklausel .....	436
1. Überblick .....	436
2. Die allgemeine Abwägungsklausel (§ 36 Abs. 1 S. 2 Nr. 1 GWB) ...	437
a) Verbesserungen .....	437
b) Kausalität, Verhältnismäßigkeit .....	438
c) Abwägung .....	439
3. Insbesondere Sanierungsfusionen .....	440
a) Nach § 36 Abs. 1 S. 2 Nr. 1 GWB .....	440
b) Nach § 36 Abs. 1 S. 2 Nr. 3 GWB .....	441
§ 35. Ministererlaubnis .....	442
I. Überblick .....	442
II. Voraussetzungen .....	443
1. Gemeinwohlerwägungen .....	443
2. Abwägung .....	444
III. Beispiele .....	445
IV. Verfahren .....	445
§ 36. Verfahren .....	446
I. Überblick .....	446
II. Anmeldung .....	447
1. Verpflichtete .....	447
2. Inhalt .....	449
III. Vorprüfverfahren .....	450
IV. Hauptprüfverfahren .....	451
1. Fristen .....	451
2. Anhörung der Beteiligten .....	452
3. Entscheidung .....	453
V. Rechtsmittel .....	453
1. Wahlrecht .....	453
2. Beschwerde .....	454
3. Die Beschwerde Dritter .....	455
VI. Bedingungen und Auflagen .....	456
1. Überblick, Voraussetzungen .....	456
2. Bedingungen .....	459
3. Auflagen .....	459
4. Anfechtung .....	460
VII. Vollzugsverbot .....	461
1. Dauer, Umfang .....	461
2. Rechtsfolgen .....	461
3. Befreiung .....	462
VIII. Auflösung .....	462
1. Auflösungspflicht .....	463
2. Verpflichteter .....	464
3. Erscheinungsformen .....	464
<b>4. Kapitel. Ausnahmereiche .....</b>	<b>465</b>
§ 37. Einleitung .....	465
I. Überblick .....	465
II. Gesundheitsmarkt .....	466

III. Kredit- und Versicherungswirtschaft	467
1. Frühere Rechtslage	467
2. Europäische Union	468
3. Neue Rechtslage	469
IV. Urheberrechtsverwertungsgesellschaften	469
V. Sport	470
§ 38. Verkehrswirtschaft	471
I. Überblick	471
II. Europäische Union	471
III. Regulierung	472
1. Überblick	472
2. Telekommunikationsgesetz	474
a) Markttöffnung durch Regulierung	474
b) Verbleibende Zuständigkeit des BKartA	474
3. Postgesetz	475
4. Allgemeines Eisenbahngesetz	476
§ 39. Versorgungswirtschaft	477
I. Überblick	477
II. Geschichte	479
III. Energiewirtschaftsgesetz	481
1. EnWG von 1998	481
2. EnWG von 2005	482
IV. Missbrauchsaufsicht	483
1. §§ 19, 20 GWB	483
2. § 29 GWB	484
a) Geschichte	484
b) Anwendungsbereich	487
c) Missbrauch	488
d) Rechtsfolgen	490
V. Wasserwirtschaft	491
1. Überblick	491
2. Freigestellte Verträge	492
a) Demarkationsverträge	492
b) Konzessionsverträge	493
c) Weitere Verträge	495
3. Missbrauchsaufsicht	495
<b>5. Kapitel. Sanktionen, Behörden und Verfahren</b>	<b>497</b>
§ 40. Zivilrechtliche Ansprüche	497
I. Überblick	498
II. Parteien	500
1. Betroffener	500
2. Verpflichteter	501
III. Unterlassungs- und Beseitigungsanspruch	502
1. Verbände	502
2. Unterlassungsanspruch	502
3. Beseitigungsanspruch	503

IV. Schadenersatzanspruch	503
1. Überblick	503
2. Insbesondere Kartelle	505
3. Missbrauch und Diskriminierung	505
4. Berücksichtigung des Gewinns	506
5. Vorteilsausgleichung	506
V. Feststellungswirkung	507
VI. Konkurrenzen	509
VII. Folge- und Ausführungsverträge	509
§ 41. Kartellbehörden	510
I. Überblick	510
II. Bundeskartellamt	512
1. Organisation	512
2. Auskunftsrecht	512
3. Sektoruntersuchungen	513
4. Bußgeldverfahren	513
III. Monopolkommission	513
IV. Markttransparenzstellen	514
§ 42. Verfahren	515
I. Grundzüge des Verfahrens	515
II. Kartellbeschwerdeverfahren	516
1. Zuständigkeit	516
2. Rechtszug	517
III. Bußgeldverfahren	517
IV. Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten	517
§ 43. Entscheidungen und Sanktionen	518
I. Überblick	518
II. Abstellungsverfügungen (§ 32 GWB i. d. F. von 2013)	519
1. Anwendungsbereich	519
2. Ermessen	520
3. Inhalt	520
4. Bestimmtheitsgrundsatz	522
5. Nachträgliche Feststellung von Zuwiderhandlungen	523
III. Vorteilsabschöpfung	523
IV. Geldbußen	525
1. Überblick	525
2. § 81 GWB	526
Sachverzeichnis	531